I. Bilanz

Kultur Ruhr GmbH	**31.12.2025** (in T€)	**31.12.2024** (in T€)	**Abweichung** (in T€)	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen**
I. Anlagevermögen	**1.204,6**	**1.106,4**	**98,2**	Die Veränderung des Anlagevermögens setzt sich zusammen aus den Zugängen (+464,4 T€) und den Abschreibungen (365 T€).
Immaterielle Vermögensgegenstände	142,5	72,0	70,5	
Sachanlagen	1.062,1	1.034,4	27,7	
II. Umlaufvermögen	**2.824,7**	**3.067,1**	**-242,4**	
Vorräte	7,0	0,0	7,0	
Forderungen aus L+L	19,2	66,2	-47,0	
Sonstige Vermögensgegenstände	116,8	141,7	-24,9	Die sonstigen Vermögensgegenstände weisen insbesondere Einbehalte (40 T€) und geleistete Kautionen (52 T€) aus.
Kassenbestand und Bankguthaben	2.681,6	2.859,2	-177,5	Der zum Jahresende erfolgte Abruf der im Dezember 2025 bewilligten Ruhrtriennale-Projektmittelmittel führte zum Jahresende zu einem höheren Bankbestand als zunächst vorgesehen. Der zum Jahresende vorhandene Bankbestand ist im Wirtschafts- und Betriebsplan 2026 als Anfangsliquidität eingeplant und wird vollständig in die künstlerischen Projekte 2026 eingebracht.
III. Rechnungsabgrenzungsposten	**291,6**	**146,0**	**145,6**	Hierunter fallen vor allem Versicherungen, Lizenzkosten und Koproduktionsbeiträge, die erst das Folgejahr betreffen.
	4.320,8	**4.319,4**	**1,4**	

Kultur Ruhr GmbH	**31.12.2025** (in T€)	**31.12.2024** (in T€)	**Abweichung** (in T€)	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen**
I. Eigenkapital	**2.584,6**	**2.464,1**	**120,5**	
Gezeichnetes Kapital	30,0	30,0	0,0	
Gewinnvortrag	2.434,1	2.752,7	-318,6	Die Abweichung resultiert aus dem Jahresergebnis des Vorjahres.
Jahresüberschuss-/fehlbetrag	120,5	-318,6	439,1	
II. Sonderposten mit Rücklagenanteil	**1.204,6**	**1.106,4**	**98,2**	Der Sonderposten resultiert aus Zuschüssen der öffentlichen Hand und der Gesellschafter für Investitionen in das Anlagevermögen. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt über die Nutzungsdauer der geförderten Vermögensgegenstände des Anlagevermögens. Die Erhöhung resultiert aus der Investitionen in das Anlagevermögen (+464 T€).
III. Rückstellungen	**285,5**	**315,2**	**-29,7**	
Steuerrückstellungen	1,0	1,0	0,0	
Sonstige Rückstellungen	284,5	314,2	-29,7	Die Sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen arbeits- und sozialrechtliche Verpflichtungen u. a. aus Urlaubsansprüchen und Überstundenvergütungen (198 T€).
IV. Verbindlichkeiten	**246,1**	**170,8**	**75,4**	
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2,7	0,0	2,7	
Verbindlichkeiten aus L+L	101,6	61,0	40,7	Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sind stichtagsbezogen.
Sonstige Verbindlichkeiten	141,8	109,8	32,0	Die sonstigen Verbindlichkeiten sind stichtagsbezogen und enthalten im Wesentlichen Lohn- und Kirchensteuer (121 T€).
V. Rechnungsabgrenzungsposten	**0,0**	**263,0**	**-263,0**	In 2024 war im Wesentlichen eine Abgrenzung über die Projektförderung i. H. v. 250 T€ enthalten.
Bilanzsumme	**4.320,8**	**4.319,4**	**1,4**	

II. Gewinn- und Verlustrechnung

Kultur Ruhr GmbH	**31.12.2025** (in T€)	**31.12.2024** (in T€)	**Abweichung** (in T€)	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen**
Umsatzerlöse	1.511,5	1.545,2	-33,7	Die Umsatzreduzierung betrifft im Wesentlichen die Erlöse aus Aufführungen des Chorwerk Ruhr (-170 T€). Leichte Umsatzerhöhungen in den Bereichen Ruhrtriennale (+45 T€) und Koproduktionsbeiträge (+34 T€) konnten die Mindereinnahmen zu einem großen Teil abfangen.
Sonstige betriebliche Erträge	20.511,0	20.277,3	233,7	Neben den Zuschüssen u. a. der Gesellschafter (2.191 T€) zum Stammhaushalt und der öffentlichen Hand (17.201 T€) sind weitere Erträge von Stiftungen und sonstigen Projektzuschüssen (289 T€), aus Spenden (289 T€) und Erträgen aus der Auflösung des Sonderpostens (366 T€) sowie periodenfremde Erträge (51 T€) enthalten.
Materialaufwand	-10.343,3	-10.375,3	32,0	Der Materialaufwand bewegt sich auf Vorjahresniveau und weist u. a. Kosten für Technik (4.353 T€), Ensembles (796 T€), UKR (678 T€) etc. aus.
Personalaufwand	-7.351,9	-7.050,9	-301,0	Der Anstieg der Personalaufwendungen um 301 T€ auf 7.352 T€ ist bei einem annähernd konstanten Niveau der Festangestellten im Wesentlichen auf Tarifsteigerungen zurückzuführen.
Abschreibungen	-365,1	-284,9	-80,2	Die Abschreibungen sind planmäßig und aufgrund getätigter Investitionen erhöht.
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.832,2	-4.416,4	584,2	Die Reduzierung ergibt sich insbesondere durch geringere Kosten in den Bereichen Marketing und Presse (199 T€), Ticketing (159 T€) und übrige Aufwendungen (290 T€).
Sonstige Zinsen & ähnliche Erträge	4,6	0,1	4,5	
Sonstige Zinsen & ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-9,5	-9,0	-0,6	
Ergebnis nach Steuern	**125,1**	**-313,9**	**439,0**	
Sonstige Steuern	-4,6	-4,8	0,1	
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	**120,5**	**-318,6**	**439,1**	

Kultur Ruhr GmbH	**31.12.2025** (in T€)	**31.12.2024** (in T€)	**Abweichung** (in T€)	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen**
Erträge (ohne BKZ)	2.735,2	2.613,4	121,8	
Aufwendungen (inkl. AfA)	-21.906,7	-22.141,3	234,6	
Ergebnis vor Zuschüssen	-19.171,6	-19.527,9	356,4	
Gesellschafterzuschüsse/Zuschüsse	19.292,0	19.209,3	82,7	
Ergebnis nach Zuschüssen	120,5	-318,6	439,1	

III. Wichtige Daten/Kennzahlen

(Quelle: Jahresabschluss der Gesellschaft)

Kultur Ruhr GmbH		**31.12.2025**	**31.12.2024**	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen**
Eigenkapitalquote	%	83	82	Ein hoher Anteil des Eigenkapitals (inkl. Sonderposten) an der Bilanzsumme weist augenscheinlich auf eine solide Finanzierung der Gesellschaft hin.
Eigenkapitalrentabilität	%	-547	-613	Die Eigenkapitalrentabilität gibt Auskunft über die Wirtschaftlichkeit eines Unternehmens; sie ergibt sich als Quotient aus Jahresergebnis und Eigenkapital (inkl. Sonderposten). Das in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesene Jahresergebnis wurde um geleistete Gesellschafterzuschüsse bereinigt, da ansonsten der Vergleich mit anderen Gesellschaften verzerrt würde. Aufgabengemäß kann die Gesellschaft keinen Gewinn erwirtschaften, so dass sie auf die Zuschüsse der Gesellschafter angewiesen ist.
Anlagendeckungsgrad II	%	345	509	Der Anlagendeckungsgrad gibt Auskunft darüber, inwieweit das Anlagevermögen durch das Eigenkapital und das langfristige Fremdkapital gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein.
Verschuldungsgrad	%	21	22	Der Verschuldungsgrad gibt das Verhältnis zwischen dem Fremdkapital und dem Eigenkapital (inkl. Sonderposten) an. Er gibt Auskunft über die Finanzierungsstruktur eines Unternehmens.
Umsatzrentabilität	%	-	-	Die Umsatzrentabilität gibt das Verhältnis zwischen dem Jahresergebnis (bereinigt um Gesellschafterzuschüsse) und dem Umsatz wieder. Da sich die Gesellschaft hauptsächlich durch Zuschüsse finanziert, ist die Ermittlung dieser Kennzahl ohne Aussage.
Mitarbeiterzahl		75	77	Stichtag 31.12.